

Vier Bäume pro Minute

 [bnn.de/jungeleser/benni/vier-baeume-pro-minute](https://www.bnn.de/jungeleser/benni/vier-baeume-pro-minute)

26. März 2019



FÜR EIN BESSERES KLIMA: Bei der Aktion „Plant for the Planet“ wurden weltweit schon Milliarden Bäume gepflanzt. | Foto: Archivfoto: dpa

Als Felix Finkbeiner neun Jahre alt war, hatte er eine Idee. Er wollte die Welt retten. Besser gesagt das Klima. In einem Schulaufsatz schlug er vor, dass Kinder auf der ganzen Welt eine Million Bäume pflanzen sollten. Denn mehr Bäume bedeuten weniger klimaschädliches CO₂ in der Luft. Gemeinsam mit Schulfreunden pflanzte er 2007 den ersten Baum für seine Aktion. Und gründete eine Organisation, die er „Plant for the Planet“ (Pflanze für die Erde) nannte. Eine Million sind es nicht geworden – sondern viel, viel mehr. Mittlerweile wurden auf seine Initiative hin mehr als 15 Milliarden Bäume weltweit gepflanzt.

Kinder bewirken etwas

Felix reiste nach China und in die USA, traf Politiker und machte Werbung für seine Organisation. Mit 13 Jahren hielt er in New York vor der Vollversammlung der Uno eine beeindruckende Rede, in der er Erwachsene und Kinder aufrief mitzumachen. Heute ist Felix 21 und studiert in London. Sein nächstes Ziel ist es, bis 2020 auf eine Billion Bäume zu kommen. Im Durchschnitt kommt alle 15 Sekunden ein neuer Baum in die Erde, so ist es auf der Webseite der Organisation zu lesen. Mit Bäumepflanzen kann man die Klimakrise zwar nicht ganz stoppen, aber man kann ihr Tempo aufhalten. Davon sind Felix und seine Mitstreiter überzeugt. Dass Kinder manchmal etwas bewegen können, zeigt nicht nur Felix

Finkbeiner. Auch die Demonstrationen, bei denen zurzeit jeden Freitag Schüler für den Klimaschutz auf die Straße gehen, ist ein Thema, für das sich Kinder stark machen.